

## Postulat 107

– Antrag auf dringliche Behandlung

### ETH Swiss GeoLab – Chancen für die Stadt Luzern?

Roland Z'Rotz und Anna-Lena Beck namens der GLP-Fraktion vom 30. Juli 2025

Im Juli 2025 hat die ETH Zürich angekündigt, mit einer grosszügigen 100-Millionen-Franken-Spende der Luzerner Jörg-G.-Bucherer-Stiftung ein internationales Zentrum für Erdbeobachtung aufzubauen – das ETH Swiss GeoLab. Als Standort ist verbindlich der Kanton Luzern vorgesehen. Der Kanton beteiligt sich mit 2,8 Millionen Franken an den Kosten.

Ziel ist ein hochmodernes Forschungszentrum mit etwa 100 Mitarbeitenden bis im Jahr 2030, das mit Hilfe von Satelliten-, Drohnen- und Bodendaten unter anderem Klimaveränderungen, Unwetter, Schneehöhen und Naturgefahren analysieren soll.

Mehrere Gemeinden wie Emmen, Hochdorf und Ebikon haben bereits aktiv Interesse signalisiert, erste Postulate eingereicht oder konkrete Standorte vorgeschlagen.

Das ETH Swiss GeoLab ist ein Leuchtturmprojekt mit internationaler Strahlkraft – es bringt Spitzenforschung, hochqualifizierte Arbeitsplätze, Start-up-Potenzial und bedeutende Innovationsimpulse mit sich.

Für die Stadt Luzern als **Wissenschafts- und Bildungsstandort** ist die Chance auf eine solche Ansiedlung **hochrelevant**:

- Die Nähe zur Hochschule Luzern und Universität bietet ideale Synergien;
- Die internationale Erreichbarkeit über den Bahnhof Luzern ist optimal;
- Das urbane Umfeld macht Luzern attraktiv für Talente, Fachkräfte und internationale Forschende.

Während andere Gemeinden bereits mit Nachdruck um den Standort werben, ist von der Stadt Luzern bislang wenig zu hören. Eine proaktive, öffentlich sichtbare Positionierung fehlt bisher, obwohl das Projekt sowohl zur strategischen Stadtentwicklung als auch zur Positionierung Luzerns als Innovationsstandort hervorragend passt.

Die ETH Zürich befindet sich aktuell in der Koordinierungs- und Standortsuchephase; Gespräche mit potenziellen Gemeinden und Behörden laufen und werden in Kürze geführt. Wenn die Stadt Luzern jetzt nicht handelt, droht sie von der Liste der möglichen Standorte zu verschwinden. Darum braucht es jetzt rasches Handeln, damit die Stadt Luzern bei der ETH Zürich nicht von Anfang an durchs Raster fällt.

Aus diesem Grund bitten die Postulant\*innen den Stadtrat,

1. proaktiv mit den relevanten Parteien (Kanton Luzern, Wirtschaftsförderung Luzern, LuzernPlus und ETH Zürich) in den Dialog zu treten, um die Möglichkeit einer Ansiedelung des ETH Swiss GeoLab auf Stadtgebiet Luzern zu evaluieren;
2. Abklärungen von Anforderungen und eine systematische Auslegeordnung möglicher Standorte auf Stadtgebiet zu erarbeiten;
3. die Vorteile einer Ansiedelung in der Stadt Luzern gegenüber den Standortpartnern aktiv zu vertreten.